



Information gemäß Datenschutzverordnung (DSVGO Art. 28) der Praxisakademie von ExpertForce e.Gen.

Der Schutz von personenbezogenen Daten ist uns wichtig und auch gesetzlich gefordert. Die nachstehende Übersicht soll Sie zu den wichtigsten Aspekten der Verarbeitung personenbezogener Daten informieren.

Verantwortlicher:	Name: ExpertForce e.Gen. Adresse: 4550 Kremsmünster, Rathausplatz 1 Telefon: 0720 595 595 Fax: 0720 595 595 99 E-Mail: office@expertforce.at
Zu welchem Zweck werden Daten verarbeitet:	Zur Erfüllung des Vertragsgegenstands (Seminarvertrag) werden Kontaktdaten elektronisch erfasst, verarbeitet und gespeichert und finden Verwendung für Schriftverkehr, Rechnungslegung, Teilnehmerliste, Bescheinigungen, etc.. Zur Erfüllung der in Qualitätsmanagementsystem geregelten Dokumentationspflicht. Aufzeichnungen (Ton-, Videoaufzeichnungen, Fotografien) entstanden in Rahmen der Umsetzung einer Unterrichtsmethode. Die Teilnehmerin bzw. der Teilnehmer ist einverstanden, dass Aufnahmen, entstanden im Rahmen des Seminarvertrags, für Demonstrations- und Unterrichtszwecke verwendet werden. Eine Verwendung von Aufnahmen für andere als die beschriebenen Zwecke, oder ein Inverkehrbringen durch Überlassung der Aufnahmen an Dritte, ist unzulässig.
Rechtsgrundlage:	Beauftragung zur Weiterbildung im Rahmen eines Seminarvertrags gültig durch eine unterschriebene Anmeldung.
Kategorien der Daten die verarbeitet werden:	Termin und Kontakte, Rechnungen, Belege, Schriftverkehr, Mailverkehr, Foto- und Protokolle, Aufzeichnungen, Nachweise.
Dauer der Datenspeicherung:	Die Daten werden für die Dauer des Seminarvertrags aufbewahrt und nach Beendigung zumindest so lange, als gesetzliche Aufbewahrungsfristen einzuhalten sind.
An wen werden Daten weitergeleitet:	Daten werden nur soweit weitergeleitet wie es im Zusammenhang mit dem Seminarvertrag notwendig ist. Eine Weitergabe erfolgt nur im minimalen Umfang soweit es für die Vertragserfüllung notwendig ist, auf einer gesetzlichen Grundlage beruht oder ein berechtigtes Interesse von an der Behandlung beteiligter Dritter besteht. Mögliche Datenempfänger sind Lizenzgeber, Förderstellen udgl. Keinesfalls werden ihre Daten an interessierte Privatpersonen, Unternehmen oder ähnlichen weitergegeben. Informationen im Rahmen des Seminarvertrags unterliegen selbstverständlich der Verschwiegenheitspflicht.
Übertragung von Daten:	Es besteht kein Recht auf Datenübertragbarkeit. Es sind technische (dem aktuellen Stand der Technik entsprechend) und organisatorische Maßnahmen getroffen, sodass eine versteckte Datenübertragung auszuschließen ist.
Datenquellen:	Von Teilnehmerinnen bekannt gegebene Daten oder von Teilnehmerinnen erwirkte Datenübermittlungen im Zusammenhang mit dem Seminarvertrag.

Die Kenntnisnahme dieser Information ist zu bestätigen für eine gültige Weiterbildungsanmeldung!